# Räume neu denken – Ko-Kreativität in der Smart City

Regionalkonferenz des Bundesprogramms Modellprojekte Smart Cities6. Dezember 2023 | Ort: Marina Forum Regensburg

Moderation: Petra Stikel

|  |  |
| --- | --- |
| Dienstag, 5. Dezember 2023 |  |
| **17:00 –18:30** | **Optionales VorabendprogrammStadtführung „Smart-City – gestern, heute, morgen“ durch die historische Altstadt von Regensburg** Im Rahmen der Stadtführung besuchen wir Zeitzeugen innovativer und raumverändernder Lösungen in der Entwicklungsgeschichte der Stadt. | **Hinweis:** Melden Sie sich bitte für das Vorabendprogramm [hier](https://terminplaner6.dfn.de/de/b/53e9aee2e696e644f2f5a286ac608c9a-452771) an |

|  |  |
| --- | --- |
| Mittwoch, 6. Dezember 2023 |  |
| 09:3**0–10:00** | **Willkommenskaffee und Networking** | **Parallel** *Start Smart Beratungsangebot* *an der* *Beratungsstation im Networkingbereich***Parallel** *Start Smart Beratungsangebot* *an der* *Beratungsstation im Networkingbereich***Parallel** *Start Smart Beratungsangebot* *an der* *Beratungsstation im Networkingbereich* |
| **10:00–10:20** | **Grußworte und Konferenzauftakt***Gertrud Maltz-Schwarzfischer* | Oberbürgermeisterin Stadt Regensburg*Renate Mitterhuber* | Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen*Matthias Woiwode von Gilardi* | Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities  |
| **10:20–10:40** | **Warum die smarte Stadt der Zukunft mit kreativen Menschen beginnt – oder wie Regensburg auf dem Weg zur Smart City das Scheitern lernen kann***Sebastian Knopp* | Modellprojekt Smart Cities Regensburg, Leiter „Kreativbehörde Regensburg“ im Amt für Wirtschaft und Wissenschaft |
| **10:40–11:00** | **Modellprojekt R.NEXT stellt sich vor***Franziska Meier* | Modellprojekt Smart Cities Regensburg *Katja Punk* | Modellprojekt Smart Cities Regensburg *Caroline Hoffmann* | Modellprojekt Smart Cities Regensburg  |
| **11:00–11:30** | **Mit smarten Kooperationen in die Zukunft** *Prof. Dr. Georg Stephan Barfuß* | Wirtschafts-, Wissenschafts- und Finanzreferent der Stadt Regensburg*Kathrin Obernhumer* | Tabakfabrik Linz*Dr. Carolin Pecho* I Erste Bürgermeisterin Gemeinde Ringelai *Julia Schönhärl* | Leiterin Smart City der Stadt Amberg  |
| **11:30–12:15** | **Speed-Dating zwischen kommunalen Vertreterinnen und Vertretern** |
| **12:15–13:15** | **Mittagspause und Networking** |
| **13:15–15:15****13:15–15:15****13:15–15:15** | **Workshop A:****Räume neu denken – ko-kreative Ansätze für Kommunen**Moderation: *Caroline Hoffmann* | Modellprojekt Smart Cities Regensburg und *Andrea Wöhrl* | Modellprojekt Smart Cities RegensburgDieser Workshopstellt ko-kreative Methoden vor: Die Teilnehmenden wenden die Methoden zu ihren konkreten Fragestellungen an und entwickeln gemeinsam entsprechende Lösungsansätze.**Workshop B:****Ko-kreative Zusammenarbeit im Smart City Team**Moderation: *Andreas Helsper* |Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities, Fraunhofer IAO & *Dorothee Honer* | Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities, IQIB In diesem interaktiven Workshop werden wir nach zwei Impulsen die Bedeutung von bewusster Zusammenarbeit innerhalb von Teams und der Gestaltung von Partnerschaften hervorheben, zum Beispiel mit Fachämtern, Umsetzungspartnern und weiteren Akteuren aus Lokalpolitik und Stadtgesellschaft. Gemeinsam werden wir Strategien zur ko-kreativen Zusammenarbeit und Verbesserung der Kommunikation entwickeln, um Smart-City-Projekte erfolgreich zu gestalten.*Input: Lena Schandra* | Modellprojekt Smart Cities Ringelai und Ilzer Land**Workshop C:****Regionale Chancen und Herausforderungen: Interkommunale Kooperationen zielführend gestalten** Moderation: *Nora Immink,* Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities, DLR Projektträger & *Corinna Sinken*, Modellprojekt Smart Cities Apfeldorf, Unterdießen, FuchstalDer Workshop beschäftigt sich inhaltlich mit der Frage, welche Chancen und Herausforderungen interkommunale Kooperationen mit sich bringen. Dazu wird zunächst der Status Quo mit den Teilnehmenden erarbeitet und nach den Erfahrungen mit interkommunalen Kooperationen gefragt. Anschließend werden zwei Best Practice Beispiele von MPSC vorgestellt, und es wird erörtert, welche Kooperationsmodelle es bei den teilnehmenden MPSC bereits gibt und wie diese zu Stande gekommen sind. Der Workshop schließt mit einem „Marktplatz“, auf dem MPSC ihre bereits bestehenden Lösungen anbieten können, oder die Lösungen, die sie gerne hätten, suchen können.*Input: Oliver Rauh* | Modellprojekt Smart Cities Landkreis Wunsiedel |
| **15:15–15:45** | **Kaffeepause** |  |
| **15:45–16:45****Ab 16:45** | **Fishbowl - Diskussion: Braucht es smarte Städte für ko-kreative Raumentwicklung & -nutzung?***Matthias Woiwode von Gilardi*, Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities, DLR Projektträger *Sebastian Knopp* | Modellprojekt Smart Cities Regensburg*Andreas Ellinger* I Modellprojekt Kempten im Allgäu*Franziska Schmid* ILandkreis Neustadt an der Waldnaab**Gemeinsame Exkursion ins Stadtlagerhaus mit Get-Together**  | **Parallel** *Start Smart Beratungsangebot* *an der* *Beratungsstation im Networkingbereich* |

|  |
| --- |
| **Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities** |
| c/o DLR-ProjektträgerHeinrich-Konen-Straße 1 | 53227 BonnTelefon: +49 30 / 67055 – 9999 | E-Mail: SmartCities@dlr.deWebseite: [www.smart-city-dialog.de](http://www.smart-city-dialog.de)[[Hier geht’s zur Anmeldung]](https://registration.dlr-pt.de/de/regionalkonferenz-in-regensburg-raeume-neu-denken-ko-kreativitaet-in-der-smart-city/registration/)[[Hier finden Sie weiterführende Informationen]](https://www.smart-city-dialog.de/veranstaltungen/regionalkonferenz-regensburg-raeume-neu-denken) |